

An den

Präsidenten des CAA und die
Präsidenten der Mitgliedsverbände des CAA

München, den 30.08.2003

Finanzlage der UIAA

Lieber Roberto,
liebe Kollegen,

aus den Berichten vom Council- Meeting in Grindelwald und von der Generalversammlung in Flagstaff ist Euch die äußerst schwierige Finanzsituation der UIAA bekannt. Es gibt einen klaren Arbeitsauftrag an das Board der UIAA rechtzeitig zur nächsten Generalversammlung eine Finanzplanung zu entwickeln, die den zukünftigen Erfordernissen der UIAA Rechnung trägt.

Die Generalversammlung der UIAA am 11.10.2003 in Berchtesgaden steht unmittelbar bevor und noch immer haben wir keine Vorschläge erhalten. Daher halte ich eine Beratung dieses Themas bei der CAA Mitgliederversammlung am 06. 09. für dringend erforderlich, um nicht unvorbereitet mit dem Risiko einer ungeprüften ad hoc Entscheidung in die Generalversammlung gehen zu müssen.

Aus den vorliegenden Informationen, insbesondere der Finanzberichte der letzten fünf Jahre, ist ersichtlich, dass die UIAA ohne gravierende Änderungen ihrer Ausgaben- und Einnahmepolitik in wenigen Monaten zahlungsunfähig sein wird. Eine Auswertung der Jahresberichte zeigt, dass die Einstellung der Sports Development Directors seit Anfang 2002 zusätzliche Ausgaben von ca. 150.000 bis 170.000 SFR verursacht hat. Auf der Einnahmenseite haben sich durch diese Maßnahme keine Verbesserungen eingestellt. Auch das vor wenigen Wochen initiierte Partnership Program bringt keine messbaren Einnahmезuwächse.

In meinem Schreiben vom 23.04.2003 an einige Council Mitglieder hatte ich bereits weitere Gedanken zu den Kommissionen und anderen Aufgaben der UIAA formuliert. Dieses Schreiben habe ich nochmals beigefügt. Die Beratungen im Council haben bestätigt, dass die von mir getroffenen Einschätzungen fast noch als zu optimistisch bezeichnet werden können.

Unter Berücksichtigung der eingetretenen Situation schlage ich die Beratung folgender Punkte in unserer Versammlung am 6. September vor:

- Rückführung der Ausgaben für Personal auf ein akzeptables Niveau, das in etwa dem entspricht, das vor der Einstellung des Sports Development Directors bestand. Dies bedeutet konkret, dass Roger Payne nur noch bis zum 31.12.2003 für die UIAA tätig sein kann

- Prüfung der strategischen Ausrichtung und der Aufgaben der UIAA durch eine Arbeitsgruppe, der auch Vertreter der Mitgliedsverbände angehören sollen. Die Ergebnisse sollen zur Beschlussfassung durch die Generalversammlung 2004 vorgelegt werden.
- Integration des Sportbereiches in das Board der UIAA, um eine enge aufeinander abgestimmte Entwicklung sicherzustellen
- Beschluss einer 20%igen Beitragserhöhung für 2004, um den Bestand der UIAA für das nächste Jahr sicherzustellen. Die weiteren Finanzplanungen sind zusammen mit dem neuen strategischen Konzept zur Beschlussfassung vorzulegen.

Zum weiteren Vorgehen schlage ich vor, dass die Mitglieder des CAA eine gemeinsame Position beim Council Meeting und in der Generalversammlung vertreten sollten. Es wäre sicherlich von Vorteil gewesen, wenn es von der UIAA einen Vorschlag gegeben hätte, der als Basis für die Meinungsbildung hätte dienen können.

Ich bitte den Präsidenten des CAA daher das Thema „Finanzen der UIAA“ als weiteren Punkt in die Tagesordnung der CAA Mitgliederversammlung am 06.09.2003 aufzunehmen.

Mit den besten Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Müller', written in a cursive style.

Anlage: Schreiben vom 23.04.2003